

Unterschriftenaktion gegen Jagd auf Zugvögel

Mehr als zwei Millionen Unterschriften gegen die verlängerte Jagdzeit auf bedrohte Zugvögel in Frankreich haben der Naturschutzbund Deutschland (NABU) und seine Partnerverbände der weltweiten Naturschutzorganisation BirdLife International Anfang März der Präsidentin des Europäischen Parlaments, Nicole Fontaine, übergeben. „Die größte europäische Unterschriftenaktion für den Natur- und Artenschutz kommt damit zum Abschluss“, so NABU-Artenschutzexperte Claus Mayer. Über 600 regionale Natur- und Tierschutzorganisationen haben sich allein in Frankreich an der Kampagne beteiligt und mehr als eine Million Unterschriften gesammelt. Mit der Aktion haben Naturschützer auf eine Änderung des französischen Jagdgesetzes im Sommer 1998 reagiert. Die Jagdzeit für bedrohte Zugvogelarten wie Bekassine, Rotschenkel und Uferschnepfe ist verlängert worden und reicht nun bis in den Februar. Frankreich hat somit

die längste Jagdzeit aller EU-Staaten. Wegen der besonderen Bedeutung dieses Landes für den Vogelzug und als Winterquartier für viele Arten ist die Gesetzesänderung als besonders schwerwiegend einzuschätzen. Dies sei ein eklatanter Verstoß gegen die EU-Vogelschutzrichtlinie, nach der Zugvögel nicht während des Rückzugs in die Brutgebiete gejagt werden dürfen, betont Mayer. Die Europäische Kommission hat deshalb im Sommer 1999 beim Europäischen Gerichtshof Klage erhoben. Mit den Unterschriften wollen die BirdLife-Partner diesen Schritt unterstützen sowie Druck auf die französische Regierung und das Europäische Parlament ausüben. Die Natur- und Tierschutzorganisationen hoffen, dass mit der Klage und den Unterschriften endlich auch illegale Jagdpraktiken auf Vögel gestoppt werden können. Jährlich landen nämlich bis zu fünf Millionen Feldlerchen und eine halbe Million Kiebitze allein in Frankreich im Kochtopf.

Naturschutzbund Deutschland (NABU) e. V., Klaus Mayer, Herbert-Rabius-Straße 26, 53225 Bonn, Fon 0228/4036-166, Fax 228/4036-200, E-mail: claus.mayr@nabu.de, Internet: <http://www.nabu.de>

© P. Malzenbender



Kiebitz - zu
tausenden im
Kochtopf

AUSSTELLUNG
Sumpfschildkröten
Geöffnet bis **6. 10. 2000**
Info: Biologiezentrum des
ÖÖ. Landesmuseums,
T 0732/759733-0

VORTRAG
31. 7. 2000:
**Artenschutz geht uns
alle an**
Info: NP Neusiedler See
T 02175/3442-0
neusiedlersee.np.@netway.at

AUSSCHREIBUNG
**Ford-Umweltpreis
2000**
ATS 160.000,- für den
Schutz von
Natur- & Kulturerbe
Kategorien: Naturschutz,
Kulturerbe, Schulprojekte
Kinder- und Jugendprojekte
Einsendeschluss:
31. 7. 2000
Umweltdachverband ÖGNU,
Alserstr. 21, 1080 Wien,
T 01/40113-32 F 50
alfred.moritz@oegnu.or.at

INT. KONFERENZ
**Almwirtschaft in
Schutzgebieten**
7. - 9. 9. 2000
in Mallnitz

TAGUNG
Faszination Wildnis
12. - 13. 10. 2000 in
Matrei/Osttirol
Info: NP-Rat Hohe Tauern/
Sekretariat, T 04875/5112,
nprht@netway.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [2000_3](#)

Autor(en)/Author(s): Mayer Klaus

Artikel/Article: [Unterschriftenaktion: Gegen Jagd auf Zugvögel 23](#)